

# Inhalt

Vorwort .....	V
I <i>Fragestellung und Forschungsüberblick</i> .....	1
1 Fragestellung .....	1
2 Forschungsüberblick .....	5
2.1 Rechtfertigung und Versöhnung .....	9
2.2 Gesetzestheologie und Israel .....	20
2.3 Christologie .....	37
2.4 Ekklesiologie .....	40
2.5 Zur Biografie des Apostels .....	47
2.6 Auswertung .....	50
II <i>Bezeichnungen</i> .....	52
1 Apostel .....	52
1.1 Der paulinische Apostelbegriff .....	52
1.2 Zur Traditionsgeschichte des Apostelbegriffs .....	58
1.3 Einordnung in den neutestamentlichen Horizont .....	59
2 Apostolatsmetaphern .....	64
2.1 Sklave .....	64
2.2 Diener .....	68
2.3 Mitarbeiter Gottes .....	73
2.4 Untergebener Christi .....	77
2.5 Verwalter von Geheimnissen Gottes .....	79
2.6 Vater und Mutter der Gemeinde .....	81

X		<i>Inhalt</i>
2.7	Weiser Architekt .....	85
2.8	Der Apostel als Vorbild .....	89
III	<i>Kontext und Funktion der Apostolatstheologie in den paulinischen Briefen</i> .....	93
1	Der Erste Thessalonicherbrief .....	95
1.1	Präskript (1Thess 1,1) .....	97
1.2	Die Thematik des Briefes .....	98
1.3	Apostolatstheologie .....	100
1.3.1	Im Dienst des universalen Heilswillens Gottes .....	100
1.3.2	Im Auftrag und in der Vollmacht des Kyrios .....	101
1.3.3	Vorbild und Nachahmung .....	102
1.4	Postskript (1Thess 5,12–28) .....	103
1.4.1	Die Leitung der Gemeinde .....	103
1.4.2	Die geistliche Gemeinschaft von Apostel und Gemeinde .....	104
1.4.3	Der apostolische Gruß .....	104
1.5	Ergebnis .....	105
1.5.1	Der Apostel als Bote des Evangeliums an die Völker .....	106
1.5.2	Die Berufung des Apostels und die Universalität des Heilswillens Gottes .....	106
1.5.3	Der Apostel als Gründer der Gemeinde .....	107
1.5.4	Der Apostel als Leiter der Gemeinde .....	107
1.5.5	Der Apostel als Vorbild der Gemeinde .....	108
2	Der Erste Korintherbrief .....	108
2.1	Präskript (1Kor 1,1–3) .....	110
2.2	Die Thematik des Briefes .....	112
2.2.1	Das Wort vom Kreuz .....	114
2.2.2	Pastorale Klärungen und die Einforderung der Agape .....	118
2.2.3	Die Begründung der Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod .....	119
2.3	Apostolatstheologie .....	121
2.3.1	Leiter der Gemeinde .....	122

2.3.2	Anordnungen und Weisungen .....	124
2.4	Postskript (1Kor 16,1–24) .....	126
2.4.1	Die Anordnung der Kollekte .....	126
2.4.2	Die Autorisierung eines Mitarbeiters .....	126
2.4.3	Die Mahnungen zu Glaubensmut und Liebe .....	127
2.4.4	Die Sorge um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter .....	127
2.5	Ergebnis .....	128
2.5.1	Der Apostel als Gründer der Gemeinde .....	128
2.5.1.1	1Kor 3,6–15 .....	128
2.5.1.2	1Kor 12,28 .....	130
2.5.1.3	1Kor 15,1–3 .....	132
2.5.1.4	Ergebnis .....	134
2.5.2	Der Apostolat als Dienst .....	135
2.5.2.1	Kreuzestheologischer Akzent .....	135
2.5.2.2	Pneumatologischer Akzent .....	136
3	Der Zweite Korintherbrief .....	138
3.1	Präskript (2Kor 1,1f) .....	138
3.2	Die Thematik des Briefes .....	140
3.3	Apostolatstheologie .....	142
3.3.1	Das Lebenszeugnis des Apostels im Licht des Kreuzes Christi .....	143
3.3.2	Die Lauterkeit des Apostels .....	146
3.3.3	Das Wesen des apostolischen Dienstes .....	146
3.3.4	Die Gemeinde als Siegel des Apostelamtes .....	147
3.3.5	Die Herrlichkeit des Apostels .....	148
3.3.6	Freiheit und Gerechtigkeit .....	148
3.4	Postskript (2Kor 12,14 – 13,13) .....	149
3.4.1	Der sich für das Leben der Gemeinde verausgabende Apostel .....	149
3.4.2	Der Apostel spricht vor Gott in Christus zu den Korinthern .....	151
3.4.3	Apostolische Drohungen .....	151
3.4.4	Apostolische Freuden .....	152
3.5	Ergebnis .....	153
3.5.1	Der Apostel als Zeuge des Kreuzes Christi .....	154

3.5.2	Der Apostel als bevollmächtigter Repräsentant des Kyrios .....	154
4	Der Philipperbrief .....	155
4.1	Präskript (Phil 1,1f) .....	156
4.2	Die Thematik des Briefes .....	158
4.3	Apostolatstheologie .....	159
4.4	Postsript (Phil 4,2–23) .....	161
4.5	Ergebnis .....	162
4.5.1	Die Christugemeinschaft des Apostels .....	162
4.5.2	Der Apostel als Vorbild .....	163
5	Der Philemonbrief .....	163
5.1	Präskript (Phlm 1–3) .....	164
5.2	Apostolatstheologie .....	165
5.3	Postsript (Phlm 21–25) .....	166
6	Der Galaterbrief .....	166
6.1	Präskript (Gal 1,1–5) .....	167
6.2	Die Thematik des Briefes .....	169
6.3	Apostolatstheologie .....	173
6.4	Postsript (Gal 6,1–18) .....	179
6.5	Ergebnis .....	179
6.5.1	Berufener Apostel .....	180
6.5.2	Der Apostel als Paradigma des Heilswillens Gottes ...	180
6.5.3	Die Koinonia der Apostel .....	180
7	Der Römerbrief .....	181
7.1	Präskript (Röm 1,1–7) .....	181
7.2	Die Thematik des Briefes .....	184
7.3	Apostolatstheologie .....	186
7.4	Postsript (Röm 15,14 – 16,24) .....	191
7.4.1	Der Liturg Jesu Christi .....	191
7.4.2	Wort und Werk des Apostels .....	191

<i>Inhalt</i>		XIII
7.4.3	Nicht auf fremdem Fundament .....	192
7.4.4	Mit der Fülle des Segens Christi .....	193
7.4.5	Die Bitte um Fürbitte .....	193
7.5	Ergebnis .....	194
7.5.1	Der Apostel als Sprachrohr des universalen Heilswillens Gottes .....	194
7.5.2	Der Apostel als Priester .....	194
7.5.3	Der Apostel in der Gemeinschaft der Christen .....	195
IV	<i>Die Berufung des Apostels</i> .....	196
1	Berechtigter Apostel (1Kor 9,1–14) .....	197
1.1	Der Lebensstil des Apostels .....	197
1.2	Merkmale des Apostolates .....	198
1.3	Das Recht des Apostels .....	200
1.4	Der Verzicht des Apostels .....	202
2	Letzter der Apostel (1Kor 15,1–11) .....	203
2.1	Diener des Evangeliums .....	203
2.2	Die Berufung im Licht der Auferweckung Christi ....	204
2.3	Gleichberechtigter Apostel .....	205
2.4	Ἐκτρόμα .....	206
2.5	Apostel durch Gottes Gnade .....	208
3	Bekehrt und berufen (2Kor 4,1–6) .....	209
3.1	Bekehrung oder Berufung? .....	211
3.1.1	Der Kontext .....	211
3.1.2	Der Aorist .....	214
3.1.3	Die Lichtmetaphorik .....	214
3.1.4	Die Theozentrik .....	216
3.1.5	Die 1. Pers. Pl. ....	216
3.1.6	Die πρός-Wendung .....	217
3.1.7	Ergebnis .....	217
3.2	Die apostolatstheologische Interpretation .....	218

3.2.1	Die schöpfungstheologische Dimension .....	218
3.2.2	Die mystische Dimension .....	219
3.3	Bekehrung und Berufung .....	223
4	Das Vorbild der Gemeinde (Phil 3,2 – 4,1) .....	225
4.1	Im Konflikt mit Gegnern .....	225
4.2	Neuer Horizont in Christus .....	229
4.3	Leidensteilhabe und vollkommene Christusnachfolge .....	233
4.4	Vorbild .....	234
5	Vom Verfolger zum Apostel (Gal 1,13–24) .....	236
5.1	Fortschritte im Judaismus (Gal 1,14) .....	236
5.2	Maßloser Verfolger der Ekklesia (Gal 1,13) .....	238
5.2.1	Ort der Verfolgung .....	238
5.2.2	Art und Ausmaß der Verfolgung .....	244
5.3	Die Lebenswende .....	245
5.4	Freiheit und Unabhängigkeit .....	251
6	Prototyp eines von Gott Gerechtfertigten? (Röm 7, 7–25) .....	253
6.1	Das Gesetz des Mose .....	253
6.2	Die Situation des Menschen .....	254
6.3	Röm 7 als autobiografische Notiz? .....	255
6.4	Das Ego von Röm 7 .....	261
7	Ergebnis .....	262
V	<i>Der Dienst des Apostels</i> .....	264
1	Gründung und Aufbau der Gemeinde (1Kor 3,5–17) .....	265
2	Triumphzug und Wohlgeruch (2Kor 2,14–16b) .....	278
2.1	Gottes Triumph über Paulus (2Kor 2,14a) .....	278
2.2	Duft Gottes und Wohlgeruch Christi (2Kor 2,14b–16) .....	278

<i>Inhalt</i>		XV
2.3	Ergebnis .....	290
3	Der Dienst des Neuen Bundes (2Kor 3,4–18) .....	291
3.1	Von Gott befähigt (2Kor 3,4f) .....	292
3.2	Die größere Herrlichkeit (2Kor 3,7–11) .....	300
3.2.1	Die Herrlichkeit des Mose .....	302
3.2.2	Der erste Schluss a minore ad majus (2Kor 3,7f) .....	305
3.2.3	Der zweite Schluss a minore ad majus (2Kor 3,9f) ....	309
3.2.4	Der dritte Schluss a minore ad majus (2Kor 3,11) ....	311
3.3	Unverhüllte Herrlichkeit (2Kor 3,12–18) .....	312
3.3.1	Hoffnung und Offenheit (2Kor 3,12) .....	313
3.3.2	Die Verhüllung der Doxa (2Kor 3,13f) .....	314
3.3.3	Die Enthüllung der Doxa (2Kor 3,15–17) .....	318
3.3.4	Geist und Herrlichkeit (2Kor 3,17.18) .....	320
4	Der Apostel als Friedensgesandter Gottes (2Kor 5, 11–21) .....	322
4.1	Verkündigung statt Selbstempfehlung (2Kor 5,11– 13) .....	322
4.1.1	Die Lauterkeit apostolischer Verkündigung (2Kor 5,11) .....	324
4.1.2	Der apostolische Dienst vor dem Gewissen der Korinther (2Kor 5,11) .....	326
4.1.3	Die Diskussion um συνιστάνειν und καυχᾶσθαι (2Kor 5,12) .....	328
4.1.4	Legitimer Selbstruhm im Herzen (2Kor 5,12b) .....	330
4.1.5	Ἐξιστᾶναι und σωφρονεῖν (2Kor 5,13) .....	333
4.2	Sterben für andere (2Kor 5,14f) .....	337
4.2.1	Der Tod als Ausdruck der Liebe .....	337
4.2.2	Sterben für andere .....	340
4.2.3	Der Kreuzestod Jesu für alle .....	344
4.2.4	Sterben, um zu leben .....	345
4.3	Die Schlussfolgerung in 2Kor 5,16ff .....	346
4.3.1	Die wahre Erkenntnis Christi (2Kor 5,16) .....	347
4.3.2	Die neue Schöpfung in Christus (2Kor 5,17) .....	352

5	Das Versöhnungshandeln Gottes durch den Dienst des Apostels (2Kor 5,18–21) .....	354
5.1	Kor 5,18f im Kontext paulinischer Versöhnungsaussagen .....	355
5.1.1	Röm 5,1–11 .....	355
5.1.2	Röm 11,15 .....	358
5.2	Der Dienst der Versöhnung .....	360
5.2.1	Exkurs: Die Diskussion um den Zusammenhang von Versöhnung und Sühne .....	364
5.3	Die Verwendung von δι- und καταλλάσσειν κτλ. in der griechischen Literatur hellenistischer und kaiserlicher Zeit .....	372
5.4	Die Verwendung von δι- und καταλλάσσειν κτλ. durch jüdische Autoren in hellenistischer Zeit .....	374
5.5	Paulus als Gesandter. Zum Hintergrund von πρεσβεύειν in 2Kor 5,20 .....	379
5.6	Die Versöhnungsvorstellung in 2Kor 5,18–20 .....	384
6	Ergebnis .....	398
VI	<i>Ergebnis</i> .....	401
1	Berufung und Sendung .....	402
2	Das Evangelium des Apostels .....	404
3	Gemeindegründung und Gemeindeleitung .....	405
4	Der Apostel in der Gemeinschaft der Apostel und der Gemeinschaft der Kirche .....	407
5	Diener des Neuen Bundes .....	408
6	Der Apostel als Friedensgesandter Gottes .....	410
7	Die bleibende Bedeutung der apostolischen Diakonia .....	412
	Literatur .....	415
	Bibelstellen (Auswahl) .....	443